

[38204.] Die **J. G. Riemann'sche Hofbuchh.** in Coburg sucht und bittet um directe Offerten:
1 Ramann, Schmetterlinge Deutschlands.

[38205.] **Gottfr. Veith** in Osnabrück sucht:
1 Hausfreund. 23. Bd. Nr. 15—25.
2 Augustinus, Nachtgedanken.
2 — Bekenntnisse.
2 Ignatius, geistliche Uebungen.

[38206.] **Hermann Behrendt** in Bonn sucht:
Muspratt, Chemie. Bd. 5—7.
Early English Text-Society. Orig. series
1871—79. (Nr. 44—72.)
Zeitschrift f. d. Notariat. Jahrg. 1881—83.

[38207.] **H. Zeidler's Hofbuchh.** (Friedrich Gast) in Zerst sucht:
1 Deichert, Evangelienpredigten. 2 Bde.
Giessen 1857—58.

[38208.] **Ad. Spaarmann** in Oberhausen sucht billigt:
1 Rau, Stunden der Andacht.

[38209.] **F. Schönemann**, Militärbuchhandlung in Berlin, Bülowstr. 102, sucht und sieht directen Offerten entgegen:
1 Müller, Grundzüge d. Graphostatik.
1 Handbuch d. Ingenieurwissensch. Bd. 2. Abthlg. 1. 2.
1 Herbart, pädagog. Schriften, herausg. von Willmann. 2 Bde. 1880.

[38210.] **Rudolf Merkel** in Erlangen sucht:
Ratzeburg, Waldverderbniss.

[38211.] **Theodor Kalb** in Leipzig sucht:
Schiller. (B., Hempel) In Lfgn.; auch einz.

[38212.] Die **Jos. Kösel'sche Buchh.** in Rempten sucht antiquarisch:
1 Prestel, das astronom. Diagramm. M. Atlas.

[38213.] **E. Obertüschen** in Münster sucht:
1 Harnisch, Handbuch f. d. d. Volksschulwesen.

[38214.] **J. A. Finsterlin** in München sucht:
1 Mittheilgn. a. d. kais. Gesundheitsamte.
1. Bd. 1881.

[38215.] Die **Exped. v. Schmidt's Modenzeitung** in Leipzig sucht:
Wampen, Zuschneidekunst.

[38216.] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden suchen:
Canaletto (Belotto), Ansichten v. Dresden, Pirna u. Umgegend.
Sowie alle älteren Dresdener u. Sächsischen Ansichten.

[38217.] **A. Klingelhoeffer** in Darmstadt sucht:
1 Jurist. Wochenschrift 1884. Nr. 1—12.

Kataloge.

Antiquarkataloge,

[38218.] Schachliteratur enthaltend, gef. sofort nach Erscheinen an
Leipzig. **Adolf Roegner.**

[38219.] Demnächst erscheint und bitte, zu verlangen:

Katal. 68. Städteansichten u. Städtepläne, Landkarten, Kriegskarten, Situations- u. Occupationspläne aus der Zeit von 1680 bis 1750.

Noch zu Diensten steht:
Katal. 67. Seltene Bücher u. Schriften aller Art.

Augsburg, 6. August 1884.

Caspar Haugg.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[38220.] Wiederholt erbitte umgehend zurück alle zur Remission berechtigten Exemplare von:

Grieben's Reise-Bibliothek.

Band 5. Dresden u. Umgebungen. Kleine Ausg. Geh. 75 \mathcal{A} ord.

Band 43. Carlsbad. Geh. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord.

Band 57. Kopenhagen. Geh. 2 \mathcal{M} ord.

Grieben's Reisebibliothek liefere ich nur unter der ausdrücklichen Bedingung in Commission, dass die zurückverlangten, nicht abgesetzten Führer innerhalb drei Wochen vom Termine der Aufforderung ab zurückgesandt, andernfalls fest behalten werden, was ich hierdurch in Erinnerung bringe.

Berlin, im August 1884.

Albert Goldschmidt.

[38221.] Bitte um Rücksendung! — Ich bitte um gef. sofortige Rücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare von:

Barad, Rheinschnock. Brosch. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} netto.

da es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt.

Stuttgart, 6. August 1884.

J. Engelhorn.

[38222.] Umgehend zurück erbitte wir per Post auf unsere Kosten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Thüringer Wegweiser. Siebente Aufl.
Expedition der „Meyers Reisebücher“
in Leipzig.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[38223.] In meinem Geschäft ist die zweite Gehilfenstelle bis 15. September zu besetzen. — Ich reflectire auf einen katholischen jungen Mann mit guten Sortimentskenntnissen, frdl. Benehmen und sittlichem Betragen. Anfangsgehalt pro Monat 80 \mathcal{M} — Offerten wolle gef. die Photographie beigelegt werden.
Speyer, 6. August 1884.

Ferd. Kleeberger.

[38224.] Zum 1. September suche ich einen jüngeren Gehilfen mit Gymnasialbildung und guter Handschrift. Derselbe wird hauptsächlich bei der Herstellung meines Verlags Verwendung finden. Nur solche Herren, die auf e. dauernde Stellung reflectiren, wollen sich melden. Photographie erbeten.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

[38225.] Für 1. September suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen. Photographie u. Angabe d. Gehaltsansprüche erwünscht.
Bamberg.

W. G. Sepple'sche Buchhdlg.

[38226.] Wegen Kränklichkeit meines Gehilfen suche, wennmöglich sogleich, eine jüngere tüchtige Kraft für's Sortiment.

Salär 60 bis 75 \mathcal{M} pro Monat.

Leipzig, 6. Juli 1884.

Burgstraße 18.

Buchhandlung R. Bauer.

[38227.] Zum 1. October suche für meine Buchhandlung, verb. mit Leihbibl. u. Musikalienleihanstalt, einen jungen, soliden, strebsamen Gehilfen, der im Stande ist, selbständig zu arbeiten.

Offerten mit Photographie, Abschrift der Zeugnisse u. Angabe der Conf. erbitte direct.

Gleichzeitig suche für den ausscheidenden Gehilfen, der 1½ Jahr bei mir thätig, eine Stelle für 1. October. Zur Auskunft bin ich bereit.

Dtsch. Krone, den 4. August 1884.

P. Garmö.

[38228.] Zur Begründung eines modernen und wissenschaftlichen Antiquariats in einer Großstadt Bayerns (nicht München) sucht eine ältere Sortimentsfirma einen durchaus ehrenhaften, tüchtigen und mit der Branche vertrauten thatkräftigen, gewissenhaften jüngeren Mitarbeiter oder Leiter, am liebsten einen solchen, der sich gleich mit einem kleinen Capital am Geschäfte theilnimmt, wodurch Suchendem die Gewissheit erwächst, daß das Unternehmen in solchen Händen ruht, deren Interesse durch Theilnehmung ein reges und dauerndes ist.

Das gute Gedeihen eines solchen Geschäftes steht außer allem Zweifel.

Herren von durchaus fleißigem, gutem, friedliebendem und treuem Charakter wollen ihre Offerten mit näheren Angaben unter F. 25610. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung senden.

[38229.] Zum October oder auch später wird für eine Buchhandlung mit Verlag, Buchdruckerei und Zeitungsverlag ein erfahrener, gewandter Geschäftsführer mit guter Handschrift, solidem Charakter und angenehmen Umgangsformen gesucht. Derselbe, dem besonders die Leitung der Sortimentshandlung, die Buchführung und das Inseratenwesen übertragen wird, muss in den oben angeführten Branchen durchaus bewandert sein und tüchtige Arbeitskraft mit Umsicht und lebhaftem Interesse für das Geschäft verbinden. Nur solche Herren, die diesen Anforderungen nach allen Seiten hin zu genügen vermögen, wollen ihre gef. Offerten unter A. B. 23. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig unter Beifügung ihrer Zeugnisse und dem Nachweis ihrer bisherigen Thätigkeit einsenden. Die Stellung ist dauernd und wird bei entsprechenden Leistungen gut honorirt.

[38230.] Zum 1. October wird bei uns eine zweite Gehilfenstelle frei, die wir mit einem intelligenten, selbständig arbeitenden Herrn besetzen möchten. Gediegene Sortimentskenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publicum Bedingung.

Würzburg 2. August. 1884.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthdlg.
(G. Herz).